

Pressemitteilung

PC-WARE gewinnt strategischen Investor Österreichische Raiffeisen Gruppe sichert Kapitalerhöhung ab und strebt Mehrheitsbeteiligung an

Leipzig, 13. Oktober 2008, Die Raiffeisen Informatik GmbH, ein Unternehmen der österreichischen Raiffeisen Bankengruppe, hat heute ihre Absicht bekannt gegeben, sich am internationalen ICT-Dienstleister PC-Ware Information Technologies AG strategisch zu beteiligen. Die Raiffeisen Informatik GmbH hat sich verpflichtet, im Rahmen einer sofortigen Kapitalerhöhung von PC-WARE über ihr Konzernunternehmen "PERUNI" Holding GmbH bis zu EUR 36 Mio. in PC-WARE einzubringen. Dies gewährleistet sie durch ihre Verpflichtung, alle von den Altaktionären im Rahmen der Kapitalerhöhung nicht gezeichneten Aktien selbst zum Preis von EUR 16,50 je Stückaktie zu zeichnen. Über die "PERUNI" Holding GmbH, Wien, beabsichtigt die Raiffeisen Informatik Gruppe den Aktionären von PC-WARE ferner ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot mit einem Preis von ebenfalls EUR 16,50 je Stückaktie in bar zu machen. Die Bieterin strebt auf diesem Wege eine Beteiligung am Grundkapital von PC-WARE von mindestens 50,1 Prozent an.

Mit der Raiffeisen Informatik Gruppe und der österreichischen Raiffeisen Bankengruppe im Hintergrund gewinnt PC-WARE einen langfristig orientierten, strategischen Investor, der die Kapitalbasis des Unternehmens nachhaltig stärkt und entscheidende Impulse für das weitere Wachstum von PC-WARE verleihen wird. Die Raiffeisen Bankengruppe verfügt über ein Netz zahlreicher strategischer Beteiligungen in verschiedenen Branchen, die seit Jahren erfolgreich am Markt agieren, sodass sich in einer zukünftigen Zusammenarbeit für beide Unternehmen große Chancen bieten, mit einem erweiterten Leistungsangebot neue Kunden und Märkte zu erschließen.

Durch die geplante strategische Beteiligung wird die Eigenkapitalausstattung von PC-WARE deutlich gestärkt und umfangreiche liquide Mittel zur Finanzierung des beabsichtigten, weiteren Wachstums bereitgestellt. Dr. Knut Löschke, CEO PC-WARE: „Wir freuen uns sehr – besonders in diesen stürmischen Zeiten –, mit der Raiffeisen Informatik Gruppe und der Raiffeisen Bankengruppe im Hintergrund, starke Partner an unserer Seite willkommen zu heißen. Dieser Schritt wird uns unserem Ziel, PC-WARE zum führenden herstellerunabhängigen Full-Service ICT-Provider in Europa zu entwickeln, bedeutend näher bringen.“

Mag. Wilfried Pruschak, CEO Raiffeisen Informatik GmbH, ist ebenfalls von dieser strategischen Partnerschaft überzeugt: „Mit PC-WARE haben wir eine attraktive Investitionsmöglichkeit gefunden, die unser Angebotsportfolio kundenrelevant und geographisch ausgezeichnet erweitert. In unseren Zielmärkten erwarten wir unter anderem eine steigende Nachfrage nach IT-Dienstleistungen, insbesondere nach Outsourcing, Hosting und Software als Service. Mit einem strategischen Ausbau unseres Leistungsportfolios durch PC-WARE können wir diesbezüglich unsere Marktchancen in ganz Europa steigern.“

Durch die von Raiffeisen gestützte Kapitalerhöhung sollen PC-WARE in einem ersten Schritt etwa EUR 36 Mio. an zusätzlichem Kapital zur Verfügung gestellt werden. „Mit der Durchführung

PC-Ware
Information Technologies AG
Blochstraße 1, D-04329 Leipzig
phone: +49 (0)341 25 68-000
fax: +49 (0)341 25 68-999
email: office.leipzig@pc-ware.de
website: www.pc-ware.de

Vorstand:
Dr. Knut Löschke, Dr. Tillmann Blaschke
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. iur. Wolfgang Vehse
Amtsgericht Leipzig; HRB 15064
Steuer-Nr.: 232/100/00704

Bankverbindung:
HypoVereinsbank
KTO: 671 92 79 • BLZ: 860 200 86
IBAN: DE 93 8602 0086 0006 7192 79 (EUR)
SWIFT/BIC: HYVEDEMM495
Sparkasse Leipzig
KTO 110 600 20 39 • BLZ 860 555 92

Deutsche Bank AG
KTO 117 496 000 • BLZ 860 700 00
IBAN: DE 75 8607 0000 0117 4960 00 (EUR u. USD)
SWIFT/BIC: DEUTDE8L
Dresdner Bank AG
KTO 124 896 000 • BLZ 860 800 00

der Kapitalerhöhung wird die Eigenkapital- und die Liquiditätsposition von PC-WARE gestärkt. Dies wird durch einen Investor und strategischen Partner gewährleistet, der zudem Erfahrung und Kundenbeziehungen in unsere strategischen Geschäftsfelder und Regionen mitbringt und auch kulturell gut zu uns passt. Wenn diese Partnerschaft auch vollkommen unabhängig von der derzeitigen Kapitalmarktkrise zu sehen ist, so stellt sie eine willkommene Unterstützung dar, die uns Sicherheit und Stabilität garantiert“, so Dr. Tillmann Blaschke, CFO PC-WARE.

Die PC-WARE wird auch weiterhin als eigene Marke und eigenständig operierendes Unternehmen agieren. Die Produktportfolios der operativen Gesellschaften – Raiffeisen Informatik und PC-WARE – weisen nahezu keinerlei Überlappung auf, sodass sich diese sowie die geographische Marktabdeckung ausgezeichnet ergänzen. Die gegenwärtige Konsolidierungsphase innerhalb des europäischen IT-Marktes kann durch diesen Schritt genutzt werden, um die weitere, erfolgreiche Entwicklung von PC-WARE zum führenden herstellerunabhängigen Full-Service ICT-Provider in Europa voranzutreiben.

Die Kapitalkraft der Raiffeisen Informatik Gruppe stellt die Finanzierung der strategischen Beteiligung sicher. Gemäß den maßgeblichen Bestimmungen des deutschen Kapitalmarktrechts bereitet die Raiffeisen Informatik Gruppe derzeit die bindende Angebotsunterlage für das öffentliche Übernahmeangebot vor. Die Veröffentlichung des Angebots ist bis Ende November 2008 geplant.

Kontakt

Kathrin Sieber
Head of Internal & External Communications
Tel: +49 341 2568 171
Email: kathrin.sieber@pc-ware.de

Dr. Ingmar Ackermann
Investor Relations
Tel.: +49 (0)341 2568 148
Email: ir@PC-WARE.de

PC-WARE

PC-WARE zählt zu den führenden herstellerunabhängigen ICT-Dienstleistern in Europa. Im Kerngeschäft der Softwarelizenzierung, Lizenzvertragsberatung und im Software & IT Asset Management ist PC-WARE Marktführer in Europa. Das Unternehmen gehört zu den 5 Microsoft-LARs (Large Account Reseller) für das gesamte EMEA-Gebiet (Europa, Mittlerer/Naher Osten und Afrika) und hält auch einen LAR Status in China.

Darüber hinaus bietet das Unternehmen sowohl ein breites Produkt-, Lösungs- und Servicespektrum rund um Windows- und Open-Source-Plattformen in Client-Serverumgebungen als auch für Hochleistungsrechenzentren an.

Über das IT-Beschaffungsportal Procerva erhalten PC-WARE Kunden weltweit währungs-, system- und sprachunabhängig Zugriff auf das gesamte Leistungsportfolio.

Mit Tochtergesellschaften in 25 Ländern in Europa, Afrika (ZA) und Asien (CN, KZ) betreut PC-WARE mit derzeit rund 1.600 Mitarbeitern rund 85.000 Geschäftskunden aus Mittelstand,

Öffentlicher Verwaltung und Industrie, sowie weltweit agierende Großkunden. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden neue Märkte in Nord- und Südamerika, Asien und Australien erschlossen.

Besonders intensive Herstellerbeziehungen pflegt PC-WARE u. a. zu Microsoft, Adobe, Citrix, Business Objects, VMware, Novell, Symantec/Altiris, McAfee, CA, Oracle, Attachmate, Borland, Fujitsu-Siemens, IBM, Hewlett Packard, EMC, Sun Microsystems und Cisco.

Das Unternehmen ist seit der Gründung im Jahr 1990 profitabel, seit dem 5. Mai 2000 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit 2003 im Prime Standard gelistet (WKN: 691 090, ISIN DE0006910904, Reuters Kürzel PCWG.DE).